

INITIATIVE FÜR EIN BEISPIELHAFT NACHHALTIGES RATHAUS

Wir setzen uns dafür ein, dass der bevorstehende Rathausbau ein Beispiel für optimalen Klimaschutz im Gebäudebau darstellt und neben seiner verwaltenden Funktion als Treffpunkt für das gesellschaftliche und kulturelle Leben der Gemeinde konzipiert wird.

Vor dem Hintergrund des inzwischen wissenschaftlich eindeutig belegten enorm hohen Einflusses von Gebäudestandards auf unser Klima erwarten wir,

dass sich unsere Gemeinde beim Bau des neuen Rathauses an höchsten Standards orientiert, welche die Kriterien Ökologie und Ökonomie sowie soziokulturelle und funktionale Aspekte, Technik und interne Prozesse mit großer Sorgfalt und höchsten Ansprüchen definieren.

Der von der Gemeinde im Vergabeverfahren ausgeschriebene, niedrigste Standard des Zertifizierungssystem der DGNB* (Deutsche Gesellschaft für nachhaltiges Bauen) erfüllt diese Erwartung bisher leider nicht. Aber: Das bevorstehende Bauprojekt des neuen Rathauses stellt eine der größten Investitionen der Gemeinde dar (geschätztes Volumen 14,5 Millionen Euro) und wird für mehrere Generationen Bestand haben.

- Wir bitten die am 6. März 2020 tagende Jury und den Gemeinderat, sich der ökologischen Relevanz dieses Projekts bewusst zu sein und bei der ersten Bewertung der eingegangenen Entwürfe die diesbezüglich zukunftsweisende Verantwortung für ein vorbildhaftes Bauvorhaben im Blick zu haben.
- Wir bitten Sie zudem, bei der Gebäudeplanung ein Raumkonzept zu bevorzugen, das dem Rathaus die Möglichkeit bietet, auch ein sozialer Treff- und Ankerpunkt zu sein – für Bürgerversammlungen, Ausstellungen, gesellschaftsrelevante Vorträge u.Ä.

Als interessierte und engagierte BürgerInnen wünschen wir uns in Anbetracht eines so weitreichenden Projekts eine offene Kommunikation und die Möglichkeit der Einbringung von uns BürgerInnen in die Entscheidungsfindung. Wir bitten daher den Bürgermeister und die GemeinderätInnen, uns Bürger BürgerInnen regelmäßig, transparent und umfassend über den Stand der Planungen zu informieren und unsere Meinung anzuhören, bevor von den von uns gewählten politischen VertreterInnen langfristige bindende Entscheidungen getroffen werden.

Wir bitten Sie: Beziehen Sie diesen parteiübergreifenden Aufruf in den Entscheidungsprozess ein! Das neue Rathaus ist ein richtungsweisendes Projekt, das aus unserer Sicht eine Leuchtturmfunktion für die ökologische und gesellschaftliche Verantwortung unserer Gemeinde und ihrer BürgerInnen hat.

Initiatoren:

Peter Born, Friedrich Jacob, Dr. Michaela Luyken, Dr. Andreas Stefferl, Heinz Rothenfuß

*Die DGNB ist ein eingetragener Verein ohne Gewinnabsicht und Marktführer in Deutschland. Zu ihren Mitgliedern zählen Architekten, Ingenieure, Bauunternehmen und Bauausführende, Hersteller von Bauprodukten, Investoren, Bauherren, Eigentümer, Projektsteuerer, Betreiber, Ver- und Entsorgungsunternehmen, Mitglieder der Öffentlichen Hand und NGOs. Der niedrigste Standard (Silber) bezieht sich auf neu zu errichtende Gebäude, Bronze wird nur an Bestandsgebäude vergeben. Der höchste Standard ist Platin.